

MIRACOL

Speziell aktivierter Montmorillonit

SCHÖNUNG VON WEINEN MIT HOHEM PROTEINGEHALT

BEHANDLUNG VOR DER FILTRATION

EIGENSCHAFTEN

- ◆ **MIRACOL** ist ein Schönungsmittel vom Typ der Bentonite, besitzt aber eine geradezu außergewöhnliche Fähigkeit zu schönen und Proteine zu adsorbieren.
- ◆ **MIRACOL** kann zu den normalen Verwendungsbedingungen von Bentoniten eingesetzt werden, allerdings zu sehr viel geringeren Dosierungen: 10 g/hl bis 20 g/hl.
- ◆ **MIRACOL** wird hauptsächlich bei schwer zu behandelnden Weißweinen verwendet, bei denen eine wirksame Behandlung mit einem klassischen Bentonit hohe Dosierungen erfordert.
- ◆ **MIRACOL** führt bei schwer zu filtrierenden Weinen, seien es Weißweine oder Rotweine, zu hervorragenden Ergebnissen.

DOSIERUNG

- ◆ Mittlere Dosis: 10 g/hl bis 20 g/hl.
- ◆ 5 g/hl ist die Mindestdosierung bei bereits klaren oder wenig proteinhaltigen Weinen.
- ◆ Eine über 20 g/hl liegende Dosis kann bei sehr schwer zu klärenden Weinen eingesetzt werden.
- ◆ Aufgrund seiner hohen Wirksamkeit wird durch die Behandlung mit **MIRACOL** eine erhebliche Menge an Schönungstrub produziert. Bei einer Behandlung mit 20g/hl und einer Sedimentationsdauer von mindestens 4 Tagen ist mit einem Schönungstrub von etwa 4% zu rechnen.

GEBRAUCHSANWEISUNG

- ◆ **MIRACOL** in Wasser rieseln lassen (1 kg für 25 bis 30 Liter Wasser), wobei das Wasser ununterbrochen umgerührt wird.
- ◆ Nach 1h bis 2 h Ruhezeit erneut umrühren.
- ◆ Zwischen 12 Std. und 24 Std. aufquellen lassen (Mindestzeitraum: 4 Std.).
- ◆ Diese Suspension schnell und kraftvoll mit Hilfe einer Dosierungspumpe oder eines DOSACOL (Zuführhahn) während eines Umfüllvorgangs oder eines Umpumpvorgangs zugeben.
- ◆ Vom Aufquellen und von der Art, wie das Schönungsmittel zugegeben wird, hängt der Erfolg der Schönung ab.
- ◆ Am besten wartet man einige Tage ab, bis der Schönungstrub sich gesetzt hat, bevor man einen Abstich oder eine Filtration vornimmt.
- ◆ Der Schönungstrub kann aufgearbeitet werden, um die angefallene Menge zu verringern.

VERPACKUNG

- ◆ Sack 1 kg - Karton 20 x 1 kg.
- ◆ Sack 25 kg.

LAGERUNG

- ◆ Ganze Verpackung, originalverschweißt, lichtgeschützt an einem trockenen und geruchsfreien Ort frostfrei lagern.
- ◆ Nach Öffnung der Verpackung schnell aufbrauchen.